

Uznach und Umgebung

Willkommen bei uns in Uznach

David Krättli stellt sich vor

Vor vier Jahren habe ich den Beschluss gefasst, meinen Beruf als Elektriker an den Nagel zu hängen und mein langjähriges Hobby zum Beruf zu machen. Ich zügelte nach Aarau, um am Theologisch-Diakonischen Seminar zu studieren. Beim Cevi Schweiz und als ehrenamtlicher Mitarbeiter der kirchlichen Jugendarbeit in Buchs, hatte ich die Möglichkeit, das theoretische Wissen in der Praxis anzuwenden und von erfahrenen Jugendarbeitenden zu lernen.

Im Januar wurde ich von Daniel Wilhelm auf die Stelle in Uznach und Umgebung aufmerksam gemacht. Die Aufgabenbereiche ERG-Unterricht, Jugend- und junge Erwachsenen-Arbeit entsprechen mir sehr. Ich bin seit dem ersten Treffen überzeugt, dass ich hier am richtigen Ort bin. Ich freue mich auf viele Begegnungen mit den Jugendlichen und eine grossartige Zusammenarbeit in einem aufgestellten und hilfsbereiten Team.

Gottesdienste

Sonntag, 7. Oktober	
10 Uhr Uznach	Gottesdienst Die Kirchgemeinde Weesen-Amden ist bei uns zu Gast im Gottesdienst Pfarrer Andreas Geister
Sonntag, 14. Oktober	
10 Uhr Uznach	Gottesdienst mit Taufe Pfarrer Andreas Geister
Sonntag, 21. Oktober	
10 Uhr Uznach	Gottesdienst mit Abendmahl Abschluss der Reihe zum Reformationssjubiläum «Gedenke beim Abendmahl deiner Befreiung» Pfarrer Martin Jud Musik: Benno Bernet, David Jud und Fabrice Oberholzer
Sonntag, 28. Oktober	
10 Uhr Uznach	Gottesdienst mit Feier der Ehejubiläen - «Weisch noh?» Pfarrerin Susanne Hug-Maag Musik: Bernhard Rüesch (Orgel) und Ferdi Schnider (Klarinette) anschl. Apéro im Kirchgemeindehaus
Voranzeige: Sonntag, 4. November	
9 Uhr Kaltbrunn Kath. Kirche	ökumenischer Gottesdienst Pfarrer Daniel Wilhelm und Pastoralassistent Franz Ambühl
10.30 Uhr Uznach Evang. Kirche	ökumenischer Gottesdienst zum Reformationssonntag mit Abendmahl Pfarrer Martin Jud
10.30 Uhr Benken Kath. Kirche	ökumenischer Gottesdienst Pfarrer Daniel Wilhelm und Pastoralassistent Franz Ambühl

Da ich jetzt mein Hobby zum Beruf gemacht habe, bin ich nun hobbylos ... Doch durch die Nähe zum Zürich- und Walensee hoffe ich, dass ich nun endlich mehr zum Kajakfahren komme. Ansonsten interessiere ich mich fürs Kochen, internationale Biere, Computerspiele und Bergtouren.

Anita Mazenauer stellt sich vor

In dir muss brennen, was du in anderen entzünden willst (Augustinus Aurelius). Vor ziemlich genau 40 Jahren begann in mir ein Feuer zu brennen, welches bis heute nie erloschen ist. Ohne Ausbildung, ziemlich naiv, aber mit vielen Ideen und entsprechender Begeisterung leiteten wir zu viert die Mädchenpfadi. Wir hatten eine ganze Armee von Schutzengeln und zum Glück ist nie etwas Ernsthaftes passiert. Vieles von damals wäre heute nicht mehr möglich, weil sich die Vorschriften und Gesetze geändert haben. Manchmal vermisse ich diese Zeit, wo Abenteuer noch Herausforderungen waren. Das Lagerleben hatte ich bereits als Kind kennengelernt. Auch wenn ich im Sommer lieber nach Italien gefahren wäre, was damals in Mode kam, genoss ich doch die unbeschwertten Lagertage mit den vielen kleinen und grossen Abenteuern. Darum ist kaum verwunderlich, dass ich als junge Erwachsene einen Teil meiner Ferien als Lagerleiterin verbracht habe. Datenschutz war noch kein Thema und so kam es, dass Sozialämter immer wieder Kinder in unsere Lager schickten, die zu Hause ein schwieriges Umfeld erlebten. Damit entbrannte ein neues Feuer in mir – Seelsorge. Zuhören, dasein für diese Kinder war, und ist mir heute nach wie vor ein sehr grosses Anliegen. Ich habe lange drei Migrantenknaben begleitet und unterstützt, die am Wochenende meist alleine waren, weil ihre Mutter arbeitete. Beruflich habe ich mich dann aber doch anders orientiert. Als Sachbearbeiterin in einem Treu-



EVANGELISCHE KIRCHGEMEINDE
UZNACH UND UMGEBUNG

Sekretariat

Annette Hergert
Zürcherstrasse 18, 8730 Uznach
Tel. 055 285 15 15, Fax 055 285 15 10
E-Mail sekretariat@evang-uznach.ch

Pfarrpersonen

Pfrn. Susanne Hug-Maag, Tel. 055 285 15 12
Pfr. Andreas Geister, Tel. 055 285 15 02
Pfr. Martin Jud, Tel. 055 285 15 22
Pfr. Daniel Wilhelm, Tel. 055 285 15 13

Diakonat

Kathrin Kägi-Schaub, Tel. 055 285 15 11
David Krättli, Tel. 055 285 15 14

Jugendarbeit

David Krättli, Tel. 055 285 15 14
Anita Mazenauer, Tel. 078 601 98 97

Präsidentin

Undine De Cambio, Tel. 079 929 50 22

Kirchgemeindeschreiber

Thomas Moser, Tel. 055 285 15 05

www.evang-uznach.ch

handbüro habe ich Einblick in viele Betriebe bekommen. Oft ging die Begleitung über das Geschäftliche hinaus. Sorgen und Sörgeli wurden bei mir abgeladen. 1991 kam meine Tochter auf die Welt, 1993 mein Sohn. Ich genoss die Zeit als Mutter, begann aber schon bald Freiwilligenarbeit zu leisten und liess mich in die Kirchenvorsteher-schaft wählen. Verantwortlich für das Ressort Familie übernahm ich «verwaiste» Aufgaben, so z.B. die Hauptleitung für das Sommerlager. Rückblickend würde ich sagen, ziemlich blauäugig und mit viel Gottvertrauen. Wir erlebten eine tolle Zeit, haben viel gelacht und glückliche Kinder nach Hause gebracht. Das Lager wurde zu einem festen Bestandteil im Programm der Kirchgemeinde. Nicht ganz zufällig, bekam ich den Rat: Mach doch dein Hobby zum Beruf. In der Ausbildung zur Religionslehrerin hat es noch Platz. Diese Chance nutzte ich und seit 2002 unterrichte ich. Zuerst auf der Primarstufe, später habe ich die Oberstufenausbildung absolviert und seither unterrichte ich auf allen Stufen.

(Fortsetzung Seite 2)



David Krättli, Anita Mazenauer und Sandra Kuster (v.l.n.r.)

Willkommen bei uns in Uznach

(Fortsetzung von Seite 1)

Besonders interessant und lehrreich waren die beiden Jahre, während denen ich eine Kleinklasse auf der Oberstufe unterrichtet habe. Diese Jugendlichen mit ihren besonderen Bedürfnissen waren zwar fordernd, aber ich konnte sehr viel für mich lernen und später immer wieder von dieser Erfahrung profitieren.

Im Herbst 2003 suchte die evangelische Kirchengemeinde Goldach jemanden für die Jugendarbeit. Jetzt konnte ich meine Leidenschaft, für Kinder und Jugendliche Angebote und Raum für ihre Bedürfnisse anzubieten, zum Beruf machen. Dank der Ausbildung zur Religionslehrerin, diversen Weiterbildungen und vielen Erfahrungen wurde es professionell. Während meiner Zeit in Goldach habe ich auch die Berufsanerkennung als sozialdiakonische Mitarbeiterin erarbeitet. Seither habe ich in verschiedenen Kirchengemeinden die Kinder- und Jugendarbeit aufgebaut und/oder weiterentwickelt, einen soziokulturellen Treffpunkt geleitet und in verschiedensten Schulhäusern unterrichtet.

Ich lasse mich gerne herausfordern und bin neugierig. Darum habe ich 2013 meinen Weiterbildungsurlaub in Berlin Hellersdorf, einem sozialen Brennpunkt, im evangelischen Hilfswerk Arche verbracht. Ich habe in der Küche gearbeitet und bei sozialpädagogischen Angeboten mitgeholfen. Die prägendsten Momente dieser Zeit waren die Auswirkungen emotionaler Armut. Wenn ich es nicht selber erlebt hätte, würde ich nicht glauben, was alles möglich ist. Nun darf ich Funken von meinem Feuer in unserer Kirchengemeinde weitergeben. Ich habe viel Wohlwollen, Unterstützung und Vertrauen erfahren in dieser ersten Zeit und freue mich auf viele spannende, lehrreiche Begegnungen mit unseren Jugendlichen und allen Beteiligten.

Sandra Kuster stellt sich vor

Neu, aber nicht unbekannt

Mein erster Kontakt mit der Kirchengemeinde Uznach und Umgebung entstand durch die Anmeldung unserer Tochter zur Taufe. Inzwischen, bald siebzehn Jahre später, hat sich aus dem ersten Kontakt ein grosses, schönes Netz von Beziehungen entwickelt, lose und engere, und auch tiefe Freundschaften sind entstanden. Dazu beigetragen hat sicher auch mein jahrelanges, ehrenamtliches Engagement im Bereich Kinderangebote.

Und woran ich vor siebzehn Jahren bestimmt nicht gedacht habe, ist seit dem 1. August Wirklichkeit: Ich gehöre nun als Angestellte zum Team der Kirchengemeinde.

Zu meinem Aufgabenbereich gehört das Erteilen von Religionsunterricht. In dieser Funktion profitiere ich von meiner langjährigen Erfahrung als Primarlehrerin und ich kann weiterhin im Schulzimmer stehen.

Daneben darf ich die Kinderangebote, die ich nach der Entstehung des Generationenhauses mitaufgebaut habe, nun als Programmleiterin betreuen.

Nach zwei Monaten in meiner neuen Funktion bin ich glücklich und zufrieden. Zufrieden, weil ich in einer vielseitigen Tätigkeit, an einem schönen Ort und mit einem aufgestellten, mir bereits vertrauten Team arbeiten kann.

Glücklich, weil mein Arbeitsbereich genau da ist, wo mein Herz schlägt: In der vielfältigen Arbeit mit Kindern. Und wenn die Kinder sich nach dem Spielnachmittag oder der Chinderfiir fröhlich verabschieden, dann weiss ich, es war ein guter Entscheid!

David Krättli, Anita Mazenauer und Sandra Kuster

Gottesdienst mit Feier der Ehejubiläen

Sonntag, 28. Oktober 2018, 10.00 Uhr

«Weisch noh?» – unter diesem Leitwort sind am 28. Oktober ganz herzlich jene Ehepaare zum Gottesdienst eingeladen, welche in diesem Jahr ein besonderes Ehejubiläum feiern. Sind es 25, 50, 55, 60 oder mehr Jahre, welche Sie schon auf dem gemeinsamen Lebensweg unterwegs sind? Das möchten wir mit Ihnen feiern und freuen uns auf Ihre Anmeldung (Einladungen mit Talon wurden bereits verschickt).

Natürlich sind auch Ehepaare mit anderen Jubiläen oder welche einfach einen besonderen Segen für sich und ihre Partnerschaft wünschen, ganz herzlich eingeladen. Eine kurze Mitteilung Ihrerseits erleichtert uns da die Vorbereitung des Apéros.

Abschied Kornelia Eschmann



Kornelia Eschmann

Kornelia Eschmann war seit 1992 bis Ende Juli 2018 in unserer Kirchengemeinde als Religionslehrerin tätig. In dieser Zeit war sie auch von 2001 bis 2003 Mitglied in der Kirchenvorsteherschaft. Kornelia Eschmann engagierte sich zudem in ihrer Freizeit als Freiwillige in verschiedensten Bereichen unserer Kirchengemeinde, unter anderem in der Projektgruppe Generationenkirche, als Lektorin etc.

Auf eigenen Wunsch befindet sie sich nun in dem sogenannten «Vor-Ruhestand» – allerdings nur in Bezug auf ihre Lehrtätigkeit. Nach wie vor engagiert sie sich in unserer Kirchengemeinde als Freiwillige. Die Kirchenvorsteherschaft dankt Kornelia Eschmann für ihre langjährige Treue und ihr grosses Engagement in unserer Kirchengemeinde. Wir wünschen ihr alles Gute und viel Glück für ihre weiteren Zukunftspläne!

Undine De Cambio, Präsidium

Stellenausschreibung

Der jetzige Stelleninhaber wird Ende Juli 2019 in den wohlverdienten Ruhestand treten.

Wir suchen zur Ergänzung unseres Pfarrteams ab dem 1. August 2019 oder nach Vereinbarung **eine Pfarrerin oder einen Pfarrer (100%)** mit Schwerpunkt Gemeindeentwicklung, Erwachsene und Familien

Die Einreichfrist für die Bewerbungsdossier wurde durch die Pfarrwahlkommission auf den 15. Oktober 2018 festgelegt. Die Pfarrwahlkommission hofft, dass an der Kirchgemeindeversammlung 2019 eine Pfarrperson zur Wahl vorgeschlagen werden kann.

Undine De Cambio, Präsidium

Frauen-Stammtisch – ein neues Angebot für Frauen

Donnerstag 25. Oktober, 15. November und 13. Dezember

jeweils von 20 bis 21.30 Uhr im Generationenhaus Eschenbach

Kornelia Eschmann und Evelyne Hermann starten zusammen ein neues Angebot speziell für Frauen. Einmal pro Monat laden die beiden zu einem Stammtisch-Treffen ins Bistro im Generationenhaus in Eschenbach ein. Ziel ist es, einen Raum zu schaffen für ein geselliges Zusammensein und dabei mit anderen Frauen über ganz verschiedene Themen zu reden. Sie freuen sich auf interessante Begegnungen und Gespräche.



Kornelia Eschmann und Evelyne Hermann

Geschichtenhöck im Advent

Donnerstag, 8. November, 9.00 – 11.00 Uhr im Generationenhaus Eschenbach

Seit vielen Jahren werden in verschiedenen Quartieren und Ortsteilen von Eschenbach in der Adventszeit weihnachtliche Geschichten erzählt. Dabei öffnen Freiwillige für eine halbe Stunde ihre Stuben und erzählen Vorschulkindern und älteren Kinder, die gerne Geschichten hören, ein Bilderbuch. Der Büchermorgen ist eine Gelegenheit, passende Bücher und Geschichten zu finden und auszuleihen. Er dient auch dem Austausch und zur Organisation der Geschichtenrunde in den Quartieren. Damit diese schöne und einzigartige Tradition in Eschenbach weitergeführt werden kann, sind wir auf Mithilfe angewiesen. Falls Sie Ihre Stube für die Nachbarschaft zur Verfügung stellen wollen, um eine Geschichte zu erzählen, nehmen Sie doch bitte Kontakt auf mit Sandra Kuster, 055 282 30 36, sakuga@bluewin.ch

Ökumenischer Gottesdienst zum Abschluss des Reformationsjubiläums

Sonntag, 4. November 2018, 10.30 Uhr

Am Sonntag, den 4. November, feiern wir den Reformationssonntag. In diesem Jahr geht im Kanton St. Gallen auch das Jubiläumsjahr «500 Jahre Reformation» offiziell zu Ende. Aus diesem Anlass feiern wir diesen Abendmahlsgottesdienst bewusst ökumenisch. Zum Jubiläums-Slogan «quer handeln – neu denken – frei glauben» predigen Pfarrer Michael Piffner und Pfarrer Martin Jud über die verbindende Kraft des Glaubens, der Jesus Christus als Grund und Eckstein hat. Musikalisch gestaltet wird er von Peter Keller (Piano) und Stefan Hug (Gitarre). Im Anschluss gibt es einen Apéro im Kirchengemeindehaus.

Freud und Leid

TAUFEN

Kimmo Lian Künzli, Sohn des Patrik und der Ramona Künzli, wohnhaft in Grüt
Cyrill Fabio Etterlin, Sohn des Lukas und der Andrea Etterlin, wohnhaft in Eschenbach
Lucius Hartmann, Sohn des Adrian und der Annalisa Hartmann, wohnhaft in Eschenbach
Raphael Deussen, Sohn des Gunter und der Cornelia Deussen, wohnhaft in Eschenbach
Tobias Deussen, Sohn des Gunter und der Cornelia Deussen, wohnhaft in Eschenbach
Fabian Deussen, Sohn des Gunter und der Cornelia Deussen, wohnhaft in Eschenbach

TODESFÄLLE

Ursula Zürcher, wohnhaft gewesen in Kaltbrunn mit Aufenthalt in Schänis, verstorben in ihrem 70. Lebensjahr
Helena Maria Handschin-Amrein, wohnhaft gewesen in Uznach mit Aufenthalt in Kaltbrunn, verstorben in ihrem 94. Lebensjahr
Ernst Müntener, Ehemann der Marion, wohnhaft gewesen in Eschenbach, verstorben in seinem 70. Lebensjahr

Gottesdienstkollekten Juli

5. August, Indicamino	CHF	277.60
12. August, Chance for Children	CHF	355.90
19. August, Mut zur Gemeinde	CHF	413.15
26. August, Cevi Eschenbach	CHF	595.25

Erwachsene

WOCHENGOTTESDIENSTE

Abendgebet in der Kirche Uznach
 freitags von 19.15 Uhr bis 19.45 Uhr

Uznach, Pflegezentrum Linthgebiet

Dienstag, 9. und 30. Oktober,
 jeweils um 10 Uhr

Rieden, Altersheim Harder

Dienstag, 16. Oktober, 15.15 Uhr

Uznach, Altersheim Städtli

Samstag, 6. Oktober, 16.30 Uhr

Alle sind willkommen.

BIBELGESPRÄCHSKREIS

Montag, 1. Oktober und 5. November, 20 Uhr,
 im KGH Uznach,
 Kontakt: Walter Bürki, 055 508 55 85

LUST AUF STILLE – MEDITATION ERFAHREN

Geführte Meditationsstunde
 Montag, 22. Oktober, 20 bis 21 Uhr,
 im KGH Uznach, für jedermann,
 mit Urs Meier, u.m@hispeed.ch

BETEN MIT LEIB UND SEELE – GEBETSTÄNZE

«Aller Augen warten auf dich, Gott»
 Freitag, 26. Oktober, 20 Uhr, KGH Uznach
 Wie immer sind auch neue TeilnehmerInnen
 willkommen!
 Auskunft bei Sr. Marianne, 076 334 43 81

BETEN MIT LEIB UND SEELE – EINKEHRTAG

«Saat und Ernte»
 Samstag, 27. Oktober, 10 – 16 Uhr, KGH Uznach
 Leitung und Anmeldungen bis 22. Oktober an
 Sr. Marianne, 076 334 43 81 oder
 bernhard.marianne@bluewin.ch

BISTRO IM KGH UZNACH

Dienstag, 6. November, 9 bis 11 Uhr, im KGH
 Alle sind herzlich willkommen.
 Wir freuen uns auf Sie!

BISTRO IM GENERATIONENHAUS ESCHENBACH

Dienstag: 9 bis 11 Uhr, mit Bedienung
 Mittwoch: 9 bis 11 Uhr und 14 bis 17 Uhr,
 mit Selbstbedienung
 Donnerstag: 9 bis 11 Uhr, mit Selbstbedienung
 Freitag: 9 bis 11 Uhr, mit Selbstbedienung,
 2. und 4. Freitag: 14 bis 17 Uhr, mit Bedienung
 Wir freuen uns über Ihren Besuch.

KAFI WULLECHNÄUEL

Freitag, 26. Oktober, 14 bis 17 Uhr,
 im Bistro im Generationenhaus.
 Packen Sie Ihr Strickzeug oder andere
 Handarbeiten ein und verbringen Sie einen
 gemütlichen Nachmittag.

FIIRABIG-STAMMTISCH FÜR MÄNNER

Donnerstag, 25. Oktober, 18 bis 19.30 Uhr,
 KGH Uznach

FRAUMENTREFF IN SCHMERIKON

Donnerstag, 11. Oktober, 9 bis 11 Uhr,
 im kath. Pfarreizentrum.
 Austausch – Gebet – Bibelgespräch
 Alle sind freundlich eingeladen.

GENERATIONENZMITTAG IM GENERATIONENHAUS ESCHENBACH

Mittwoch, 31. Oktober, von 12 bis 13.30 Uhr.
 12 Uhr: Mittagsgebet im Raum der Stille
 12.15 Uhr: Generationenzmittag im Saal
 13.30 bis 16 Uhr: Bistro und Nachmittag für Kinder:
 Spiel- und Bastelzimmer offen und betreut.
 Anmeldung für das Essen jeweils bis Sonntag
 vorher an 055 285 15 29 oder
 gastgeberin.eschenbach@evang-uznach.ch

Senioren

RÜCKBLICK SENIORENFERIEN

Montag, 5. November, 14.15 Uhr,
 im Kirchgemeindehaus Uznach
 Fotorückblick aus den schönen Senioren-
 ferien im Schwarzwald.
 Alle Interessierten sind herzlich eingeladen!

Kinder und Jugendliche

CHINDERFIIR

Ökumenische Chinderfiir Kaltbrunn
 Samstag, 27. Oktober, 10 Uhr,
 Kath. Pfarreiheim

Ökumenische Sunntigsfiir Schmerikon

Sonntag, 28. Oktober, 10 Uhr,
 Atelier Reblaube

CEVI ESCHENBACH

Im Cevi erleben Kinder Abenteuer und Gemein-
 schaft. Alle Mädchen und Knaben ab dem Kin-
 dergarten sind eingeladen. Man kann jederzeit
 reinschnuppern. Infos und Programm bei:
 Carmen Arnold, carmen.arnold@bluewin.ch
 oder Benjamin Arnold, benjamin.arnold@
 hotmail.com, 079 353 51 59
 www.cevi-eschenbach.ch

FISHERMAN'S FRIENDS

Der Treff für Kids der 4. bis 6. Klasse,
 Freitag, 2. November, 18.30 bis 20 Uhr,
 im KGH Uznach
 «Werwolf spielen»
 Infos und Flyer bei Pfr. Martin Jud oder
 auf der Homepage

BIG FISH (TREFF AB 7. KLASSE)

Freitag, 26. Oktober, 18.30 bis 20.30 Uhr,
 im KGH Uznach
 Infos und Flyer bei Pfr. Daniel Wilhelm oder
 auf der Homepage

Chor The Fairydusters

Proben mittwochs, 19.30 bis 21.15 Uhr,
 im KGH Uznach, www.thefairydusters.ch

Kirchenchor

Proben donnerstags, 20 Uhr
 im KGH Uznach

Weesen-Amden-Riet



Evangelische
Kirchgemeinde
Weesen-Amden

WEESEN-AMDEN-RIET

Präsident der Kirchenvorsteherschaft:
Dr. Thomas Brack
Telefon 055 616 18 86
E-Mail praesidium@evang-weesen-amden.ch

Pfarrer Jörn Schlede
Büelstrasse 2, 8872 Weesen
Telefon 055 616 16 80
E-Mail pfarramt@evang-weesen-amden.ch

www.evang-weesen-amden.ch

Angebote von A bis Z

BERGRAUMLESUNG MIT DEM FIDDLER-ON-THE-LOOP

Samstag, 10. November um 19.40 Uhr
Ruedi Eicher, «the fiddler-on-the-loop» ist eine «one-man-band» aus Schänis Er begleitet sich selbst auf verschiedenen Instrumenten und singt mehrstimmig Lieder von Manni Matter und anderen Interpreten. Wie das geht? Mit einem Loop-Gerät.
Mehr unter: www.fiddler-on-the-loop.ch
Umrahmt wird dies mit heiter-amüsanten Texten, gelesen von
Isabelle Gasser und Jörn Schlede

KINO+KIRCHE

Freitag, 26. Oktober, Kino+Kirche um 19 Uhr in der Bergkirche
«Nebel im August» (D 2016) Der 13jährige Ernst Lossa ist ein aufgeweckter aber unangepasster Junge. Als «nicht erziehbar» eingestuft, wird er Anfang der 1940er Jahre in Deutschland in eine Nervenheilanstalt abgeschoben. Nach kurzer Zeit merkt er, dass die Insassen dort systematisch getötet werden.
Anschliessend Diskussion.

KONFIRMANDENUNTERRICHT

Samstag, 3. November: 9.30 Uhr bis 13.00 Uhr in der Zwinglistube

PRIMARSCHULZMITTAG IN DER ZWINGLISTUBE

Dienstag, 13. November, Klassen 1 bis 3
Dienstag, 20. November, Klassen 4 bis 6
jeweils zwischen Vor- und Nachmittagsunterricht
Anmeldungen im Unterricht bei Franziska Barbisch oder per Mail im Pfarramt.

PRO SENECTUTE MITTAGSTISCH IM WISMETPARK

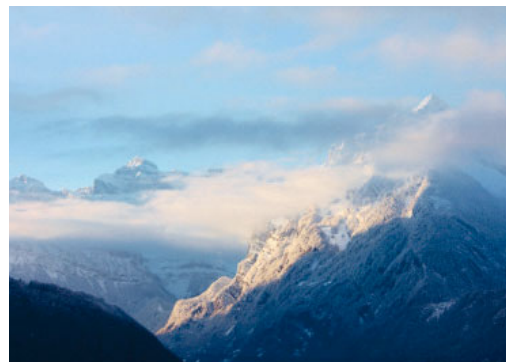
Dienstag, 9. Oktober, 11.45 Uhr
Dienstag, 13. November, 11.45 Uhr
Anmeldung jeweils bis Montag, 9 Uhr, im Sekretariat des Wismetparks, 055 616 65 65

SENIOREN-MITTAGSTISCH

Freitag, 2. November, 12 Uhr, Wismetpark Weesen
Freitag, 7. Dezember, 12 Uhr, Restaurant Biäsche, Weesen
Auskunft und Anmeldung:
Victor Pölzl, Telefon 055 611 19 18

STRICKSTUBE/KAFFIHOCK

Mittwoch, 10. Oktober, 14 Uhr,
Mittwoch, 14. November 14 Uhr
in der Zwinglistube, Weesen
Infos und Auskunft bei:
Rosmarie Signer, 055 616 17 88



WINTER-VORTRAGSREIHE

Ab November 2018 starten wir mit einer Vortragsreihe für alle interessierten Frauen und Männer.
1x pro Monat, abwechselnd am Donnerstag- oder Samstagvormittag.
Für Ihre Agenda:
Donnerstag, 8. November
Samstag, 8. Dezember
Donnerstag, 10. Januar
Samstag, 9. Februar
Weitere Infos werden frühzeitig in den Medien und per Flyer publiziert.
OK-Team:
Evang. Helferkreis Weesen-Amden
Kath. Frauengemeinschaft Weesen
Gemeinnütziger Frauenverein Weesen

OFFENE KIRCHEN

Die Bergkirche in Amden und die Zwinglikirche in Weesen sind täglich von 9 bis 18 Uhr geöffnet.

TAUFTERMINE

Sonntag, 21. Oktober, Zwinglikirche
Sonntag, 28. Oktober, Bergkirche
Sonntag, 2. Dezember, Zwinglikirche
jeweils um 10 Uhr oder nach Absprache

Wussten Sie,...

...dass Weesen mit 28% der Ort mit den meisten reformierten Einwohnern in der Region See-Gaster ist? Platz 2 belegt Rapperswil-Jona mit 23% und Platz 3 Amden mit 18%.

... dass der neue Zwinglifilm im Januar 2019 in die Kinos kommt? Der Schauspieler Max Simonischek (Akte Grüniger) spielt Ulrich Zwingli und Sarah Sophia Meyer übernahm die Rolle von Anna Reinhart.

Gottesdienste

KIRCHENTAXI für alle Wochenend-Gottesdienste: 079 465 77 54

Sonntag, 7. Oktober

10.00 Uhr Uznach	Gottesdienst Abfahrt in Amden ca. 9 Uhr Weesen Post, 9.15 Uhr Anmeldungen über die Kirchentaxinummer: 079 465 77 54
---------------------	---

Sonntag, 14. Oktober

10.00 Uhr Bergkirche Amden	Gottesdienst Pfarrerin Frieda Hirschi Musik: Margrit Kramis Jordi, Orgel Im Anschluss Kirchenkaffee
----------------------------------	--

Sonntag, 21. Oktober

10.00 Uhr Zwinglikirche Weesen	Gottesdienst Pfarrer Jörn Schlede Musik: Susanne Hess, Orgel im Anschluss Kirchenkaffee
--------------------------------------	---

Sonntag, 28. Oktober

10.00 Uhr Bergkirche Amden	Gottesdienst Pfarrer Jörn Schlede Musik: Susanne Hess, Orgel im Anschluss Kirchenkaffee
----------------------------------	---

Mittwoch, 31. Oktober

16.15 Uhr Wismetpark Weesen	Gottesdienst Pfarrer Jörn Schlede Musik: Sabina Schmuki
-----------------------------------	--

Sonntag, 4. November

10.00Uhr Zwinglikirche Weesen	Reformations-Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrer Jörn Schlede und Konfirmanden Musik: Sabina Schmuki Solisten: Regina Elsener, Posaune; Basil Schmuki, Trompete im Anschluss Apéro!
-------------------------------------	---

Samstag, 10. November

19.40 Uhr Bergkirche Amden	BergRaumLesung mit dem «fiddler-on-the-loop» Ruedi Eicher aus Schänis heitere Lesungen von Isabelle Gasser und Jörn Schlede Die Veranstaltung wird gerahmt von einer herzlichen Einladung zum Apéro!
----------------------------------	--

*Wenn dir auch hohe Wellen,
Stürme oder Flauten auf deinem
Lebensweg begegnen – hör nicht
auf, an dich zu glauben! Denn du
kannst dir sicher sein, das tut
auch Gott.*

(Herkunft unbekannt)